



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
ABTEILUNG UMWELT

**Managementplan für das
FFH-Gebiet „Östliches Hanauer Land“
und die Vogelschutzgebiete
„Kammbachniederung“, „Rench-Niederung“ und „Korker Wald“**

Bekanntgabe der Endfassung 26. August 2013

Für die Gebiete des europäischen Schutzgebietsnetzes „NATURA 2000“ werden im Auftrag der Regierungspräsidien nach und nach Managementpläne (MaP) erstellt. Mit Hilfe dieser Managementpläne soll der Schutz und die Erhaltung der in NATURA 2000-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der FFH- und Vogelschutzrichtlinie umgesetzt werden.

Der MaP kann bei folgenden Städten und Gemeinden zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden:

Ort	Straße	Ansprechpartner
❖ Stadt Achern, Technisches Rathaus	Illenauer Allee 70	Herr Dr. Stephan Engel
❖ Gemeinde Appenweier, Rathaus I	Ortenauer Str. 13	Herr Hubert Huber
❖ Stadt Kehl, Rathaus II	Herderstraße 3	Frau Sabine Wörner
❖ Stadt Oberkirch, Stadtbauamt	Eisenbahnstraße 1	Herr Georg Schäffner
❖ Stadt Offenburg, Technisches Rathaus	Wilhelmstraße 12	Frau Sabine Gunst
❖ Stadt Renchen, Bürgermeisteramt	Hauptstraße 57,	Herr Stefan Gutenkunst
❖ Stadt Rheinau, Bauamt	Rheinstraße 46	Herr Rolf-Dieter Karl
❖ Gemeinde Willstätt, Rathaus, Fachbereich Liegenschaften	Hauptstr. 38	Herr Hans-Peter Höferlin
❖ Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V., Bezirksgeschäftsstelle Achern	Illenauer Allee 55	Herr Stefan Schrempp

Je eine Ausfertigung des Managementplans liegen beim Landratsamt Ortenaukreis, Offenburg, Untere Naturschutzbehörde (Badstraße 20), sowie Untere Landwirtschafts- und Untere Forstbehörde (beide: Prinz-Eugen-Straße 2) vor.

Die Unterlagen stehen außerdem zum Download bereit unter:

<http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/17900/>

Weitere Informationen zu den Managementplänen finden Sie auch auf den Internetseiten des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat Naturschutz und Landschaftspflege:

<http://www.rp-freiburg.de/servlet/PB/menu/1298963/index.html>

Vorkommen der Lebensraumtypen und Lebensstätten von Arten der FFH-Richtlinie sowie Vogelarten der Vogelschutzrichtlinie sind im MaP flurstücksgenau dargestellt. Die kartierten Lebensraumtypen und Lebensstätten von Arten sind im derzeitigen Erhaltungszustand zu bewahren. Dieser darf nicht verschlechtert werden (§ 33 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz). Daher werden im MaP Erhaltungsziele formuliert und Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen gegeben. Zahlreiche der empfohlenen Maßnahmen können durch Verträge (Pflegeaufträge nach Landschaftspflegerichtlinie (LPR) etc.) mit den Bewirtschaftern oder über das MEKA-Programm umgesetzt werden.

Eine weitere Verbesserung des Zustands der Lebensraumtypen und Lebensstätten der Arten im Gebiet ist freiwillig. Hierfür werden Entwicklungsziele und -maßnahmen beschrieben. Die Flächen mit Darstellung von Entwicklungszielen eignen sich u. a. für Ausgleichs-, Ersatz- oder Ökokonto-Maßnahmen.

Die Ansprechpartner für die Umsetzung des Managementplans in den Landkreisen und im Regierungspräsidium Freiburg sind

- Im Landkreis Ortenaukreis (Tel. 0781 805 - 0)

Naturschutz Vertragsnaturschutz (LPR, Artenschutzbelange)	Herr Kiefer	-9490
Landwirtschaft, Vertragsnaturschutz (LPR)	Herr Harter	-7164
Forst	Herr Kaiser	-7156

- beim Regierungspräsidium Freiburg, (Tel. 0761/208 - 0)

Referat 56 - Naturschutz u. Landschaftspflege

Pflegemanagement Ortenaukreis (Naturschutzgebiete und landeseigene Flächen)	Frau Dr. Harms	-4130
Landkreis Ortenaukreis, Artenschutzprogramm Vögel (u.a. Großer Brachvogel, Kiebitz)	Herr Schneider	-4149
Artenschutzprogramm Schmetterlinge (u.a. Wiesenknopf-Ameisenbläulinge)	Herr Kerkhof	-4223

Referat 82 - Forstpolitik und Forstliche Förderung

	Herr Franke	-1408
--	-------------	-------